



Der medizinische Nutzen für die Patienten liegt klar auf der Hand

Mit dem G-scan Brio stellt Esaote ein dediziertes offenes Niederfeld-MRT-System mit Neigungsfunktion zur Verfügung, das speziell für die orthopädische Diagnostik unter Körperlast entwickelt wurde. Über die Vorteile und Möglichkeiten weiß Dr. med. Peter Buddenberg aus der Privatpraxis für Orthopädie und Unfallchirurgie MRT Golzheim in Düsseldorf im Gespräch mit dem Esaote MRT-Spezialisten Jürgen Causemann zu berichten.

Welche medizinischen Auswirkungen hat der Einsatz einer eigenen MRT-Anlage auf Ihre tägliche Praxistätigkeit?

Die größte Auswirkung spüren zunächst unsere Patienten sehr praktisch. Bei der Notwendigkeit einer MRT können sie in der Regel nach kurzer Wartezeit noch am gleichen Tag ins MRT. Tage- oder wochenlange Wartezeiten gibt es nicht mehr für unsere Patienten.

Ärztlicherseits erhalten wir Antworten auf Fragestellungen, auf die wir vor der Nutzung eines eigenen MRT etliche Tage warten mussten. Der medizinische Nutzen für die Patienten liegt klar auf der Hand. Es gibt kaum Verzögerungen. Die Therapie beginnt sofort, und zwar auf der medizinisch sehr guten Befundgrundlage eines MRT-Befundes.

Key Facts

Offenes MRT G scan brio

Benefits

Effiziente Diagnosen und gesteigerter Patientenkomfort durch eignes MRT

Wirtschaftliche Vorteile durch zukunftsweisende Technik und Erweiterung des Portfolios



Der medizinische Nutzen für die Patienten liegt klar auf der Hand

Führen Sie die Befundung allein durch oder nutzen Sie auch Teleradiologie?

Wir befunden die Bilder zunächst selbst. Zusätzlich kooperieren wir mit einem Radiologen, der die Bilder ebenfalls befundet. Das gibt allen Beteiligten, vor allem aber unseren Patienten, das gute Gefühl einer von vornherein vorhandenen Zweitmeinung.

Warum haben Sie sich dazu entschieden, ein eigenes MRT zu kaufen?

Drei Hauptgründe haben uns zu der Entscheidung gebracht. Zum einen natürlich die bereits eingangs beschriebenen medizinischen Vorteile, auf die wir jederzeit sofortigen Zugriff haben wollen. Zum anderen aber auch der Vorteil für unsere Patienten. Ein Praxiswechsel zur Durchführung einer MRT-Untersuchung ist nicht mehr nötig. Drittens sehen wir die MRT in unserer Praxis als eine wichtige Zukunftsentscheidung.

Würden Sie den Kauf noch einmal tätigen?

Ja.

Wer bedient das Gerät, MTA oder Helferin?

Unsere Anlage wird von einer MTRA bedient. Das ist zwar nicht vorgeschrieben, jedoch sind wir froh, eine ausgebildete MTRA an der Anlage zu haben. Zusätzlich sind weitere Mitarbeiterinnen ausgebildet, so dass unser MRT-Betrieb immer sichergestellt ist. Unser Bedienungspersonal wird von ESAOTE betreut. Wir halten das für sehr wichtig, denn gute Bildqualität wird nicht nur von der Technik gemacht, sondern in hohem Maße auch durch gut geschultes Bedienungspersonal.

Wie hoch war der Aufwand für die Installation?

Das war spannend, um es gelinde auszudrücken. Der Raum, den wir zunächst nutzen wollten, konnte aus baurechtlichen Gründen nicht genommen werden. Zum Glück hatten wir aber die Möglichkeit, sogleich neben unserer Praxis einen Betriebsraum zu finden. Der Aufwand war insgesamt gesehen erheblich. Jedoch das Ergebnis zeigt, dass es sich gelohnt hat.

Ist die erwartete Wirtschaftlichkeit eingetreten?

Wir sind zufrieden!

